

FachschaftsRat

Architektur und Urbanistik

Haus der Studierenden, 2. OG
Marienstraße 18
D-99423 Weimar

fachschaft@archit.uni-weimar.de
m18.uni-weimar.de/fsr/au

03. Juni 2020

Ergebnisse der Umfrage zum digitalen Sommersemester an der Fakultät A&U

Translation into English on p. 3!

Vom 14.05.–20.05. haben 105 Student*innen der Fakultät A&U an unserer Umfrage teilgenommen, davon entfallen recht ausgeglichen 55 auf Architektur- und 50 auf Urbanistik-Studiengänge. 80% der Teilnehmer*innen studieren in einem der Bachelor-Studiengänge, 20% im Master. Jede*r zehnte Teilnehmer*in hat die Umfrage auf Englisch beantwortet. Zwischen den einzelnen Studienrichtungen und auch zwischen den auf Deutsch bzw. auf Englisch ausgefüllten Umfragen konnten keine wesentlichen Unterschiede festgestellt werden, sodass auf eine getrennte Darstellung verzichtet wird.

An diese Auswertung angehängt sind Diagramme zu ausgewählten Umfragebestandteilen. Die zusammengetragenen Rohdaten, vorsortiert nach Sprache und Studienrichtung, können [hier](#) heruntergeladen werden.

Vorab: **Es scheinen keine gravierenden Probleme aufgetreten zu sein**, insbesondere die technische Umsetzung des digitalen Semesters funktioniert offenbar gut und die Student*innen fühlen sich generell informiert.

Der FachschaftsRat A&U legt jedoch Wert darauf, zu betonen, dass **manche Probleme ggfs. noch nicht als solche erkannt werden und erst zu einem noch nicht absehbaren Zeitpunkt relevant werden** – etwa, wenn aufgrund der Umstände das Absolvieren von Prüfungen erschwert oder verunmöglicht wird oder wenn in Zukunft aufgrund einer jetzt entstehenden Studienzeiterverlängerung Langzeitstudiengebühren drohen. Wir erwarten daher auch über das aktuelle Semester hinaus ein hohes Maß an Flexibilität in der Studienverlaufsplanung und ein kontinuierlich hohes Informationsangebot von Seiten der Universität und Fakultät.

Kommunikation

Zwei Drittel der Befragten bewerten das generelle Informationsangebot der Universität als gut oder eher gut. **Der Mehrheit der Student*innen weiß, wo aktuelle Informationen auffindbar sind.** Die wichtigsten Informationsquellen stellen private Chats, die Webseite der Universität sowie E-Mails/Verteiler dar. Überraschend ist, dass insbesondere die **Piazza/Pinnwand und die Webseite der Fakultät A&U kaum genutzt** wird. Mehr Informationen wünschen sich die Befragten vor allem über E-Mails. **Rundmails** bzw. die regelmäßige Nutzung bestehender E-Mail-Verteiler erscheinen uns hier als sinnvolle Lösung.

Lehre

Quasi alle der Befragten haben auch im digitalen Sommersemester die im Curriculum vorgesehene Anzahl Veranstaltungen belegen können. **Allerdings haben auch 28% der Student*innen angegeben, kein nach ECTS-Punkten ‚volles‘ Semester zu absolvieren:** Je 10% haben angesichts der allgemein unsicheren Lage weniger Veranstaltungen belegt oder aufgrund akuter oder erwarteter finanzieller oder psychischer Belastung darauf verzichtet, in Vollzeit zu studieren. Acht Prozent hatten angegeben, ohnehin nicht 30 ECTS-Punkte erwerben zu wollen. Zu Beginn des Semesters besteht noch Unklarheit über die zu erwartenden Prüfungen: **Etwas mehr als ein Drittel der Befragten fühlt sich nicht oder eher nicht über die Prüfungsmodalitäten informiert.** Frühzeitig einsetzende und fortlaufende Informationen sind aufgrund der zu erwartenden ungewohnten Situation von hoher Bedeutung.

Ausstattung

Der Zugang zu Laptops mit Kamera/Mikrofon und Kopfhörern scheint quasi allen Student*innen möglich zu sein. Nicht ganz so gut sieht das Bild dagegen bei der Internetverbindung aus: Während 41% der Befragten angaben, an Onlineveranstaltungen aus Gründen der Verbindungsqualität lieber ohne Webcambild teilzunehmen, haben immerhin 12% der Befragten **nur zeitlich eingeschränkten Zugang zu einer ausreichenden Internetverbindung.** Umso wichtiger ist es, den Student*innen Aufzeichnungen der Veranstaltungen zur Verfügung zu stellen und wo möglich auf asynchrone Formate zurückzugreifen. Jede*r fünfte Student*in hat **keinen Zugang zur für das Semester benötigten Software;** fehlende Lizenzen und ungenügende Leistungsfähigkeit der Computer wurden gleich häufig als Grund genannt. Hier sind die Dozent*innen aufgerufen, ggfs. auch alternative Aufgabenstellung in Erwägung zu ziehen.

+++ ENGLISH VERSION +++

Between May 14 and May 20, 105 students of the Department A&U took part in our survey. 55 questionnaires were submitted from students of Architecture, 50 from students of Urban Studies. 80% of the participants study in one of the Bachelor's programmes, 20% in the Master's programmes. Every tenth participant answered the survey in English. No significant differences could be found between the individual fields of study and between the surveys completed in German and English and because of that, no separate presentation is provided. Attached to this evaluation are diagrams of selected survey components. The collected raw data, pre-sorted by language and field of study, can be downloaded [here](#) (in German).

First of all: **No serious problems seem to have arisen**, especially the technical implementation of the digital semester seems to work well and the students generally feel well informed.

However, the FachschaftsRat A&U considers it **important to emphasise that some problems may not yet be recognised as such and will only become relevant at a point in time that is not yet foreseeable** – for example, if the circumstances make it difficult or impossible to take exams or if long-term study fees will have to be paid in the future due to an extension of the study period that has its reason in the current pandemic. We therefore expect a high degree of flexibility in the planning of the course of studies and a continuously high level of information from the university and department.

Communication

Two thirds of the respondents rate the general information offer of the university as good or rather good. **The majority of the students know where to find current information.** The most important sources of information are private chats, the university website and e-mails/distribution lists. **Surprisingly, the piazza/pinboard and the website of the Department of A&U in particular are hardly used.** Respondents would like to receive more information, especially via e-mail. **Newsletters** or the regular use of existing mailing lists appear to be a reasonable solution.

Teaching

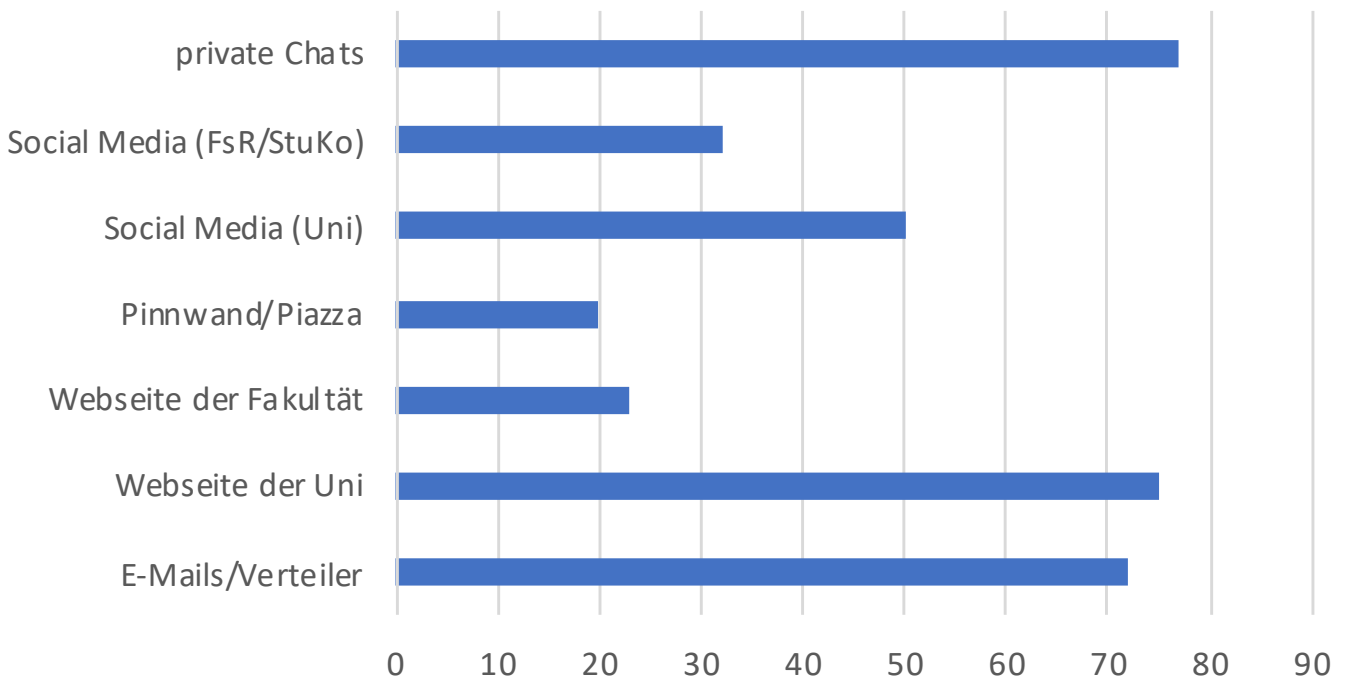
Virtually all of the respondents were able to take the number of courses provided for in the curriculum during the digital summer semester. **However, 28% of the students also stated that they would not be able to complete a 'full' semester** according to ECTS points: In view of the generally insecure situation, 10% each took fewer courses or refrained from studying full-time due to acute or expected financial or psychological stress. Eight percent had indicated that they had not planned to acquire 30 ECTS points even before the pandemic. At the

beginning of the semester there is still uncertainty about the expected examinations: **A little more than a third of those questioned feel that they are not or rather not informed about the examination modalities.** Early and continuous flow of information is of great importance due to the expected unfamiliar situation.

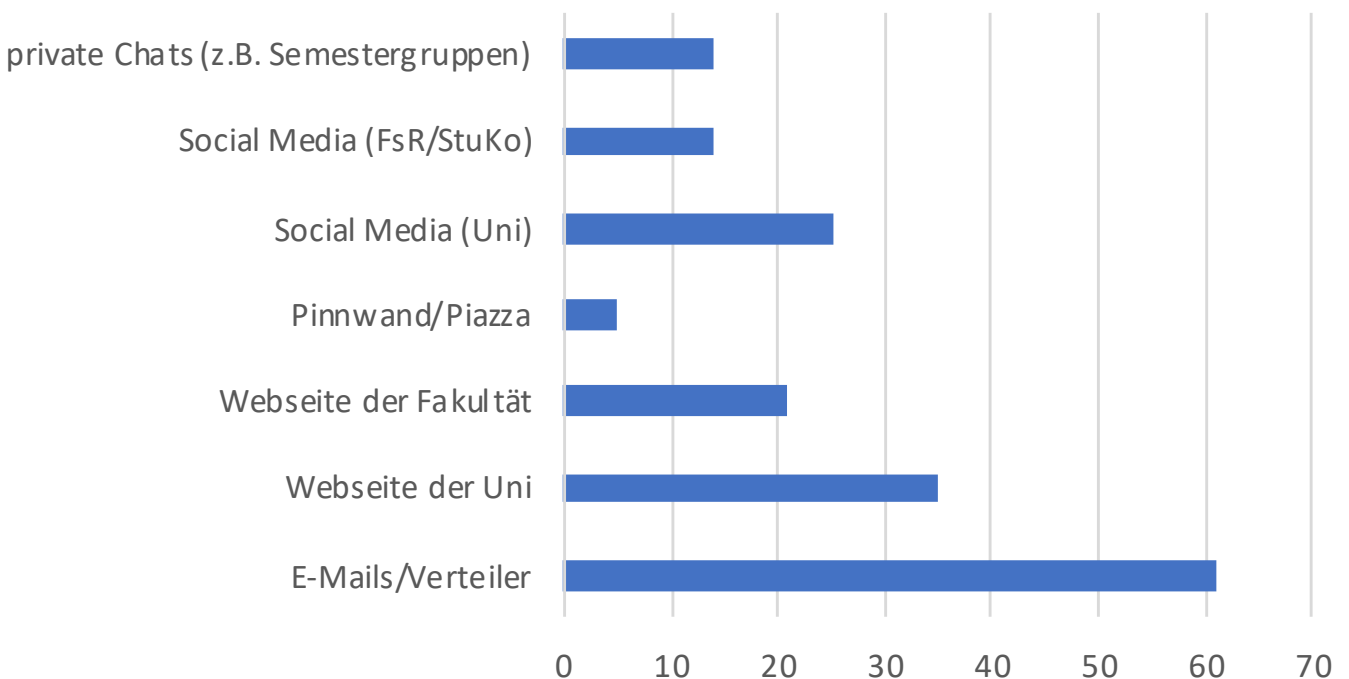
Equipment

Access to laptops with camera/microphone and headphones seems to be possible for almost all students. However, the picture does not look quite as good regarding internet connection: While 41% of the interviewees stated that they prefer to participate in online events without a webcam picture for reasons of connection quality, 12% of the interviewees have **only temporary access to a sufficient internet connection.** This makes it all the more important to provide students with recordings of the events and to use asynchronous formats wherever possible. **Every fifth student does not have access to the software required for the semester;** missing licenses and insufficient computer performance were mentioned equally often as reasons. Here the lecturers are to be called upon to consider alternative tasks if necessary.

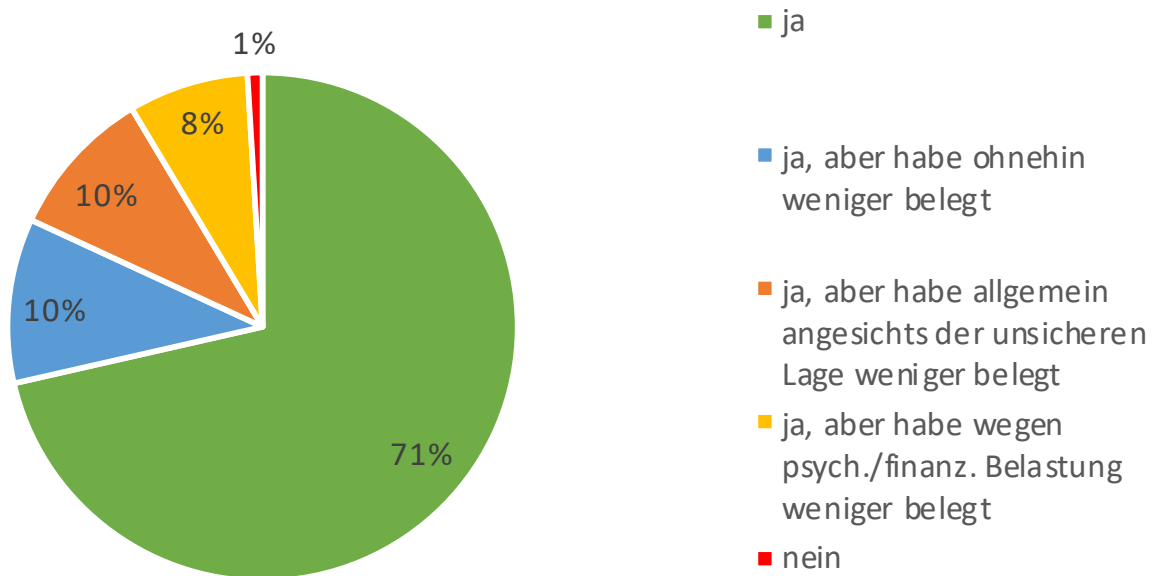
Welche Angebote nutzt Du zur Information?



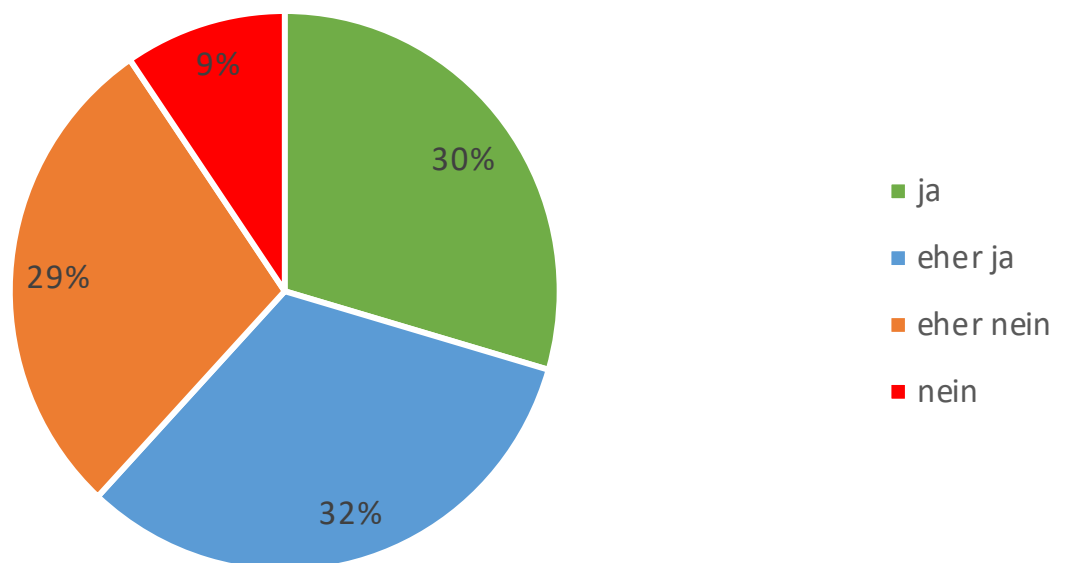
Wo wünschst Du Dir mehr Informationen?



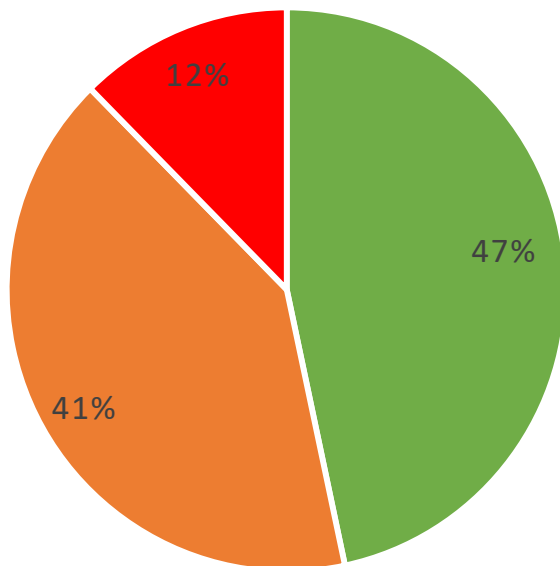
Hattest Du die Möglichkeit, regulär 30 ECTS zu belegen?



Bist Du über die Prüfungsmodalitäten informiert?

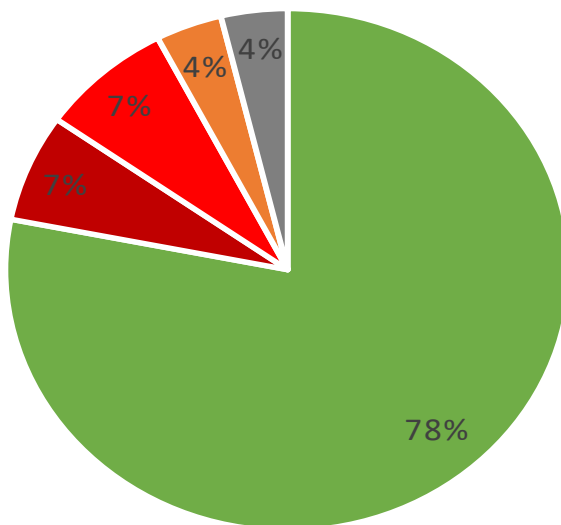


Wie steht es um Deine Internetverbindung?



- Sehr gut, ich kann an Meetings mit Bild und Ton teilnehmen
- Meetings laufen bei mir ohne Video zuverlässiger
- Ich habe nur zeitlich begrenzt Zugang zu einer stabilen Verbindung

Hast Du Zugang zu der Software, die Du brauchst?



- ja
- nein, mein Computer ist nicht leistungsfähig genug
- nein, ich habe keine Lizenz
- nein, Computer nicht leistungsfähig genug und keine Lizenz
- Ich weiß es nicht